

IG METALL
SIEGEN



2027 SEMINARE

IG METALL SIEGEN

DGB BILDUNGS
WERK NRW
GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE.

Wir freuen uns, dass du unser neues Bildungsprogramm für das Jahr 2027 in den Händen hältst.

Die Arbeitswelt verändert sich rasant. Künstliche Intelligenz, Fachkräftemangel, klimaneutrale Transformation sowie die Krise der Wirtschaft stellen Interessenvertretungen vor immer neue Herausforderungen, sodass Themen wie Beschäftigten- und Standortsicherung sowie Umstrukturierungen der Betriebe verstärkt angepackt werden müssen. Unser Seminarangebot für Betriebsratsgremien, die Jugend- und Auszubildenden- sowie die Schwerbehindertenvertretung bietet dir ein breites Spektrum an Grundlagen- und Spezialseminaren, die das notwendige Handwerkszeug für die tägliche Arbeit vermitteln und rechtliches Wissen mit praktischen Lösungsansätzen für den betrieblichen Alltag verbinden.

Zudem findest du hier Seminare nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW (AWbG), dem „Bildungsurlaubsgesetz“. Diese Seminare richten sich an alle Arbeitnehmenden und beschäftigen sich mit gesellschaftspolitischen Fragen, die unsere Gegenwart und Zukunft prägen.

Alle unsere Seminare leben vom Austausch. Sie bieten Raum für Diskussionen, neue Perspektiven, kritisches Nachfragen und gemeinsames Lernen. Dabei geht es nicht nur um Wissen, sondern auch darum, Erfahrungen zu teilen, Netzwerke zu knüpfen und neue Ideen für die eigene Praxis mitzunehmen.

Egal, ob du gerade erst mit deiner Arbeit in der Interessenvertretung begonnen hast, bereits über viele Jahre Erfahrung verfügst oder im Rahmen eines Bildungsurlaubs gesellschaftliche Themen vertiefen möchtest: Wir freuen uns darauf, dich 2027 in unseren Seminaren begrüßen zu dürfen.

Andree Jorgella
1. Bevollmächtigter
IG Metall Siegen

Mesut Yekta
Geschäftsführer
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Christoph Zaar
FBL Industriegewerkschaften
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

Politische Bildung befähigt dazu, Demokratie zu leben – dieses Ziel ist unsere Mission. Mit unseren spannenden und erlebnisreichen Seminaren zu brennenden Themen aus Gesellschaft und Politik fördern wir das Demokratieverständnis und die politische Teilhabe. Wir wollen nicht nur bedauern, was alles schief läuft und sich wirklich mal ändern muss – wir wollen selbst aktiv werden, uns informieren, einmischen und mitmischen. Das DGB-Bildungswerk NRW bringt Menschen zusammen, liefert wichtige Fakten und macht fit in allen Themenbereichen der politischen Weiterbildung. Inhaltlich und persönlich gestärkt gehen wir alle ganz anders in schwierige Diskussionen rund um unsere Gemeinschaft, Zukunft und die Stärkung der Demokratie.

INHALT

Vorwort	2	SEMINARE FÜR ALLE	24
Inhaltsverzeichnis	5	Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft (AN I)	26
SEMINARE FÜR BETRIEBLICHE INTERESSENVERTRETUNGEN	6	INFORMATIONEN	28
Einführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)	8	Hinweise zur Anmeldung	30
Mitbestimmung und Betriebsratsarbeit (BR II)	10	Der Weg zur Teilnahme	32
Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln (BR II)	12	Freistellung nach AWbG	34
ERA kompakt	15	Gute Gründe für unsere Seminare	36
Arbeits- und Gesundheitsschutz (AuG I)	17	Kontakt	39
Einstieg in die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV I)	18	Impressum	40
JAV Aktiv – Ausbildungsqualität sichern und verbessern (JAV II)	20		
Ausstieg aus dem Erwerbsleben	22		

SEMINARE FÜR BETRIEBLICHE INTERESSENVERTRETUNGEN



EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT (BR I)

Betriebsratsarbeit beinhaltet vielfältige Aufgaben und Pflichten: Auf welcher Basis können Betriebsratsmitglieder aktiv werden? Was gehört als Betriebsrat alles zu deinen Aufgaben, worum musst du dich kümmern, worum nicht? Welche Fristen und Formvorschriften musst du beachten?

DAS IST DAS ZIEL:

Mit Grundwissen durchstarten können: Du erhältst einen Überblick über das Betriebsverfassungsrecht und lernst die Rolle und Aufgaben des Betriebsrats als betriebliche Interessenvertretung kennen. Du erlangst Kenntnisse über die eigene Rechtsstellung und einen Überblick über die verschiedenen Beteiligungrechte des Betriebsrats.

Das Handeln als Betriebsrat steht im Spannungsfeld der Anforderungen von Belegschaft und Arbeitgeber. Neben den rechtlichen Grundlagen werden Handlungsmöglichkeiten auf der Grundlage betrieblicher Beispiele und Fälle erarbeitet.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- ▶ Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit

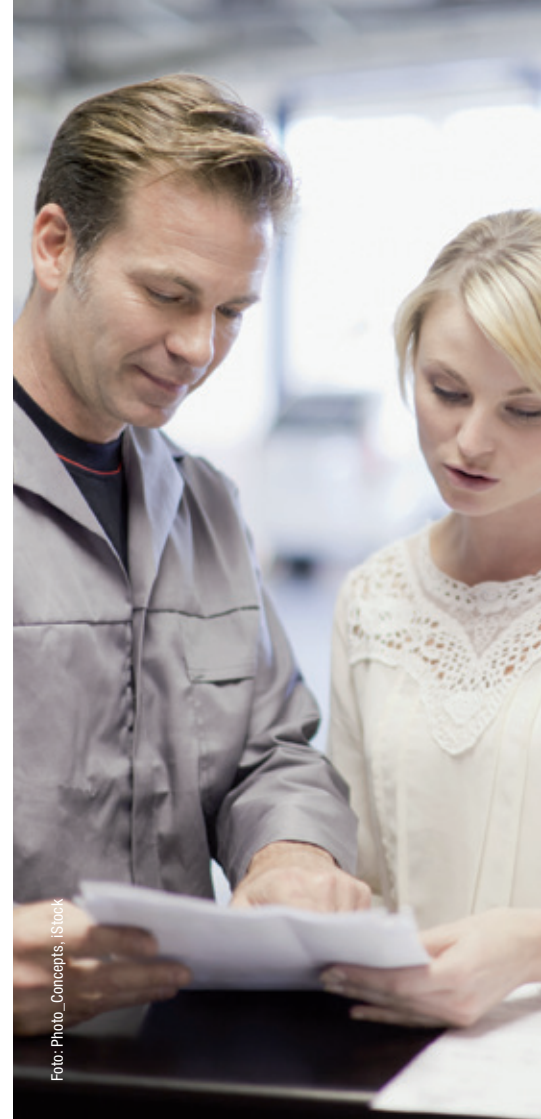


Foto: Photo_Concepts | iStock

INFOS

 **08.03. – 12.03.2027**
Seminar-Nr.: D14-271282-066
Morsbach – Goldener Acker
€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 725,– € (zzgl. USt)*

 **15.03. – 19.03.2027**
Seminar-Nr.: D14-271283-066
Rösrath – GenoHotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.000,– € (zzgl. USt)*

 **11.10. – 15.10.2027**
Seminar-Nr.: D14-271288-066
Rösrath – GenoHotel
€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1000,– € (zzgl. USt)*

 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Das Seminar befasst sich mit dem Kernstück der Beteiligungsrechte des Betriebsrats: der Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten. Der Arbeitgeber kann hier ohne die Zustimmung des Betriebsrats keine Maßnahmen umsetzen. Die Ausübung der Mitstimmungsrechte durch den Betriebsrat ist daher die Grundlage für eine erfolgreiche Gestaltung der

Arbeitsbedingungen im Betrieb. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, in welchen Fällen die Mitbestimmung in der betrieblichen Praxis betroffen ist und wie sie durch Betriebsvereinbarungen gestaltet oder im Streitfall durchgesetzt werden kann.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst in diesem Seminar, welche Mitbestimmungsmöglichkeiten der Betriebsrat hat, um Verbesserungen von Arbeitsbedingungen durchsetzen zu können. Dabei wird ein besonderer Fokus auf Betriebsvereinbarungen gelegt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Struktur der betriebsverfassungsrechtlichen Beteiligungsrechte
- ▶ Durchsetzung der Rechte: Einigungsstelle und Verfahren vor dem Arbeitsgericht
- ▶ Regelungsabrede, Betriebsvereinbarung, Nachwirkung
- ▶ Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarungen
- ▶ Beteiligungsrechte in sozialen Angelegenheiten, bspw. Urlaub, Arbeitszeit, Ordnungsverhalten im Betrieb, mobile Arbeit, Verhaltens- und Leistungskontrollen etc.
- ▶ Durchführung gemeinsamer Beschlüsse
- ▶ Wirkung des Tarifvorbehalts
- ▶ Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung

INFOS

19.04. – 23.04.2027

Seminar-Nr.: D14-271284-066

Rösrath – GenoHotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.000,– € (zzgl. USt)*

13.09. – 17.09.2027

Seminar-Nr.: D14-271286-066

Medebach – CenterParcs

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.020,– € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATS- HANDELN (BR II)

Personelle Veränderungen erfordern rasches Handeln gerade von Seiten der Betriebsratsmitglieder. Wie gehen sie damit um? Wie beurteilen sie die Situation in jedem Einzelfall, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und wie

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar erhältst du Kenntnisse zu den Mitbestimmungsrechten bei personellen Maßnahmen und entwickelst eine Beratungskompetenz unter anderem bei Fragen zu Kündigung, Versetzung sowie Abmahnung.

geben sie Auskunft? Was müssen sie beachten, wenn sie betroffene Arbeitnehmer*innen im Konfliktfall beraten und begleiten?

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristung, Leiharbeit und besondere Schutzrechte
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ Unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- ▶ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- ▶ Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten



Foto: AJ_Watt, iStock

INFOS

07.06. – 11.06.2027

Seminar-Nr.: D14-271285-066

Eitorf – Hotel Schützenhof

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 705,- € (zzgl. USt)*

15.11. – 19.11.2027

Seminar-Nr.: D14-271289-066

Rösrath – GenoHotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.000,- € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

FIT FÜR EINEN STARKEN BR!

Interessenvertretungen wollen die Arbeit der Zukunft aktiv für ihre Kolleginnen und Kollegen gestalten. Dafür brauchen wir starke Betriebsräte, starke Vorsitzende und eine starke IG Metall.

Um euch hierbei zu unterstützen, bieten wir euch mit dem Programm „Fit für einen starken BR!“ Fachwissen zu allen relevanten Themen.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN

SIND U.A.:

- ▶ Kompaktes Rechtswissen und aktuelle Rechtsprechung
- ▶ Mitbestimmung nutzen, Betriebsvereinbarungen treffen
- ▶ Projektmanagement
- ▶ Kommunikation, Organisation, Führungskompetenz
- ▶ Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Bilanzanalyse
- ▶ Protokolle und Schriftverkehr

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-260

dsterz@dgb-bw-nrw.de

dgb-bildungswerk-nrw.de/starker-br



DGB BILDUNGSWERK NRW

ERA KOMPAKT

Das Entgeltrahmenabkommen ist in den Betrieben mittlerweile eingeführt. Aber Betriebsräte müssen sich trotzdem in die ERA-Systematik einarbeiten, um die in § 80 BetrVG angeführten Aufgaben zu erfüllen. Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse und Grundlagen für die praktische Anwendung der ERA-Tarifverträge.

DAS IST DAS ZIEL:

Mit diesem Seminar wirst du in die Lage versetzt, die Aufgaben des Betriebsrats bei der Anwendung von ERA zu erfüllen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Überblick über die tarifliche und betriebliche Entgeltgestaltung und die Beteiligung des Betriebsrats
- ▶ Grundlagen zur Eingruppierung der Beschäftigten nach ERA
- ▶ Arbeitsaufgabenbeschreibungen
- ▶ Niveaubispiele
- ▶ Akkord, Prämie und Zielvereinbarungen
- ▶ Kostenneutralität
- ▶ Überschreiter/Unterschreiter
- ▶ Anpassungsfonds

INFOS

01.03. – 05.03.2027

Seminar-Nr.: D14-271281-066

Rösrath – GenoHotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.000,– € (zzgl. USt)*

20.09. – 24.09.2027

Seminar-Nr.: D14-271287-066

Medebach – CenterParcs

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,– € (USt-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.020,– € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

FIT FÜR EINE STARKE SBV!

Die Aufgaben für Schwerbehindertenvertreter*innen werden immer umfassender. Die Teilhabe behinderter und älterer Menschen am Arbeitsleben zu sichern, ist Alltag in der SBV und muss kompetent und qualifiziert ausgeführt werden können.

Mit dem vielfältigen Angebot spezieller Seminare rund um die Themen der Schwerbehindertenvertretung unterstützen wir euch, euren wichtigen Beitrag im Betrieb zur Integration und zur Rehabilitation von Menschen mit Handicaps zu leisten.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- ▶ Schwerbehinderteneigenschaften beantragen
- ▶ Behindertengerechte Arbeitsplatzgestaltung
- ▶ Gleichstellung
- ▶ Plötzlich erwerbsunfähig
- ▶ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- ▶ Psychische Belastungen im Betrieb

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-260
dsterz@dgb-bw-nrw.de
www.dgbbw.nrw/5
In Kooperation mit der
IG Metall Bezirk NRW



DGB BILDUNGS
WERK NRW

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (AUG I)

Der betriebliche Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein zentrales Handlungsfeld des Betriebsrats. Das Seminar vermittelt hierzu die ersten Grundkenntnisse. Es thematisiert die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats sowie die inner- und außerbetrieblichen Stellen des Arbeitsschutzes.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats in diesem Bereich kennen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rolle und Funktion des Betriebsrats auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes
- ▶ Rechtsstellung und Aufgaben der Sicherheitsbeauftragten
- ▶ Einführung in Informations- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im Arbeitsschutz
- ▶ Überblick über das Arbeitsschutzsystem
- ▶ Zusammenarbeit des Betriebsrats mit außerbetrieblichen Stellen

INFOS

25.01. – 29.01.2027

Seminar-Nr.: D14-271280-066

Rösrath – GenoHotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.000,- € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

EINSTIEG IN DIE JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN- VERTRETUNG (JAV I)

Du bist in die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) gewählt. Jetzt willst du wissen, wie du die jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen bestens vertreten kannst und ihnen eine starke Stimme im Betrieb gibst. Du willst andere JAVen kennenlernen und ein Netzwerk in deiner Region aufbauen. Dieses Seminar zeigt dir, wie das geht!

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Grundkenntnisse für die Organisation der JAV und über die Vertretung der Belange der Jugendlichen und zur Berufsausbildung Beschäftigten im Betrieb. Du lernst die Rechte und Aufgaben der JAV kennen sowie die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat.

Du erhältst einen Überblick über deine Rechte und die Aufgaben im neuen Amt. Anhand von verschiedenen Beispielen lernst du die Handlungsmöglichkeiten der JAV und die gesetzlichen Grundlagen kennen. Du erhältst nützliche Tipps für die betriebliche Umsetzung und die praktische Arbeit in der JAV.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rechte und Pflichten der JAV: Freistellung, Schulungsanspruch; Benachteiligungsverbot, besonderer Kündigungsschutz; Übernahmeanspruch
- ▶ Organisation und Geschäftsführung der JAV: Rolle der/des JAV-Vorsitzenden, JAV-Sitzungen; Beschlussfassung; Geschäftsordnung; Video-/Telefonkonferenz; Kosten- und Sachaufwand; Sprechstunden, Jugend- und Auszubildendenversammlungen
- ▶ Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der JAV: Unterrichtsanspruch; Initiativrecht; Überwachungspflicht; Beteiligungsrechte
- ▶ Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat: Aufgaben und Rolle des BR; Teilnahme- und Stimmrecht der JAV; Aussetzung von Beschlüssen
- ▶ Errichtung und Zuständigkeit der Gesamt-JAV



Foto: zamrzaitonov, iStock

INFOS

26 21.03. – 25.03.2027

Seminar-Nr.: D14-271290-066
Sprockhövel – IGM Bildungszentrum

€ Seminarkostenpauschale: 1.200,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.060,– € (zzgl. USt)*

26 30.03. – 02.04.2027

Seminar-Nr.: D14-271291-066
Sprockhövel – IGM Bildungszentrum

€ Seminarkostenpauschale: 1.200,– € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 880,– € (zzgl. USt)*

👤 Jugend- und Auszubildendenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

JAV AKTIV – AUSBILDUNGSQUALITÄT SICHERN UND VERBESSERN (JAV II)

Das Berufsbildungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz

Die JAV ist der Ansprechpartner rund um betriebliche Ausbildungsfragen. Das erforderliche Wissen für die erfolgreiche Unterstützung der jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen erhältst du in diesem Seminar. Es vermittelt dir Kenntnisse zum Berufsbildungsgesetz, Arbeitszeit- und Jugendarbeitsschutzgesetz. Anhand von praktischen Beispielen werden die

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar lernst du, wie eine umfassende und erfolgreiche Unterstützung der Jugendlichen und Auszubildenden im Betrieb gelingen kann. Die Kenntnisse der Handlungsmöglichkeiten der JAV werden dabei anhand von praktischen Beispielen vertieft und erprobt.

Einflussmöglichkeiten der JAV nach dem Betriebsverfassungsgesetz vertieft. Du erhältst hilfreiche Tipps zum Zusammenspiel der JAV mit dem Betriebsrat und einer erfolgreichen Interessenvertretung der Auszubildenden und Jugendlichen im Betrieb.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rund um das Ausbildungsverhältnis vom Abschluss bis zur Beendigung
- ▶ Rechtliche Grundlagen des BBiG und der Schutzgesetzte JArbSchG, ArbZG
- ▶ Rechte und Pflichten im Ausbildungsverhältnis
- ▶ Einblick in die Ermittlung der Ausbildungsqualität
- ▶ Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- ▶ Konfliktlösungen, Streitschlichtung
- ▶ Zusammenarbeit zwischen JAV und Gesamt-JAV sowie zwischen JAV und Betriebsrat



INFOS

01.11. – 05.11.2027

Seminar-Nr.: D14-271292-066

Hattingen – DGB-Jugendbildungszentrum

€ Seminarkostenpauschale: 1.470,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 780,- € (zzgl. USt)*

👤 Jugend- und Auszubildendenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

A photograph of three people in a professional setting. On the left, a woman with dark curly hair is partially visible. In the center, a woman with grey hair and glasses is looking towards the right. On the right, a man with a beard and glasses is looking at a laptop screen. The background is a bright, out-of-focus office environment.

AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN

AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN

Eine Seminarreihe für die Zukunft

Jetzt für das Alter planen. Die Digitalisierung der Arbeitswelt, höhere Lebenserwartung bei gleichzeitiger geringerer Geburtenrate sind u. a. Faktoren, die sich auf die gesetzliche Rentenversicherung auswirken. Das System unterliegt stetigen Veränderungen und Erweiterungen. Bei Arbeitnehmer*innen halten sich beständig Missverständnisse oder Fehleinschätzungen. Diese Irrtümer können zu erheblichen finanziellen Nachteilen führen.

- ▶ Basiswissen Rente: Das kleine Einmaleins der Rente
- ▶ Basiswissen Rente: Rente Kompakt – Den Übergang vom Erwerbsleben gestalten
- ▶ MODUL 1: Sozialversicherungsrecht – Einführung in die Leistungsberechnung
- ▶ MODUL 2: Die gesetzliche (Alters-)Rente
- ▶ MODUL 3: Altersteilzeit
- ▶ MODUL 4: Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit
- ▶ Aktuelles Sozialrecht
- ▶ Kinder, Teilzeit, Minijob

Die modular aufgebaute Seminarreihe versetzt Betriebsrät*innen in die Lage, als erste Anlaufstelle im Betrieb, Kolleg*innen bei Fragen zur Altersrente und Altersteilzeit sowie in Fragen der Leistungen der Sozialversicherungen zu informieren und deckt das gesamte Spektrum von Altersrente und Altersteilzeit ab. Die Teilnahme in der aufgezeigten Reihenfolge wird empfohlen.



Online anschauen

SEMINARE FÜR ALLE

ARBEITNEHMERINNEN UND ARBEITNEHMER IN BETRIEB, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT (A I)

Dieses Seminar richtet sich an alle, die mehr über betriebliche und gesellschaftspolitische Themen wissen möchten. Wir klären die Rolle des Betriebsrats als gesetzliche Interessenvertretung und wie er die Interessen der Belegschaft durch eine gute Zusammenarbeit mit Belegschaft, Vertrauens-

leuten und Gewerkschaft erfolgreich vertreten kann. Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse über ökonomische und soziale Zusammenhänge in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst betriebliche und gesellschaftspolitische Themen kennen und verstehst die Rolle des Betriebsrats als gesetzliche Interessenvertretung sowie die Funktion von Gewerkschaften im Spannungsfeld der unterschiedlichen Interessen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Aufbau, Funktion und Ziele von Unternehmen
- ▶ Der Betrieb im Spannungsfeld sozialer Interessen
- ▶ Der Betriebsrat als gesetzliche Interessenvertretung der Belegschaft
- ▶ Die rechtliche Stellung des Betriebsrats
- ▶ Der Informationsaustausch zwischen Betriebsrat, der Belegschaft und anderen Stellen
- ▶ Die Vertretung der Interessen der Arbeitnehmer*innen durch den Betriebsrat, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und die Vertrauensleute
- ▶ Die rechtliche Stellung der Gewerkschaft im Betrieb

INFOS

12.04. – 16.04.2027

Seminar-Nr.: K1-270391-185

Rösrath – GenoHotel

€ Die Kosten übernimmt die Geschäftsstelle der IG Metall Siegen für ihre Mitglieder.

18.10. – 22.10.2027

Seminar-Nr.: K1-270392-185

Rösrath – GenoHotel

€ Die Kosten übernimmt die Geschäftsstelle der IG Metall Siegen für ihre Mitglieder.

interessierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Vertrauensleute

§ Freistellungen:
nach ArbZG oder § 37 (7) BetrVG



Online anschauen



INFORMATIONEN



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhält die/der Teilnehmer*in von uns eine schriftliche Einladung mit den erforderlichen Informationen und Seminarunterlagen. Mehrtägige Seminare beinhalten in der Regel Unterkunft und Verpflegung, Tagesseminare die Verpflegung in dem Hotel bzw. der Bildungsstätte.

KOSTEN – SEMINARE FÜR BETRIEBLICHE INTERESSENVERTRETUNGEN

Die Kosten für erforderliche Seminare sind vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

KOSTEN – SEMINARE FÜR ALLE

Für die in diesem Heft aufgeführten „Seminare für alle“ übernimmt deine IG Metall – sofern keine Teilnahmegebühr extra ausgewiesen ist – im Rahmen ihres Budgets für ihre Mitglieder die Kosten für den Besuch des jeweiligen Seminars. Nicht-Mitglieder sind willkommen, tragen jedoch die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie die anteiligen Seminarkosten und ihre Reisekosten selbst. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar. Bei Nichterscheinen behalten wir uns vor, Ausfallkosten in Rechnung zu stellen.

VERHINDERUNG

Bitte teilt uns frühzeitig mit, wenn ihr an dem Seminar nicht teilnehmen könnt. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung kann ein/e Ersatz-Teilnehmer*in benannt werden, dafür entstehen keine weiteren Kosten.

SEMINARABSAGE

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

BARRIEREFREIHEIT

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Bitte spricht uns an, wenn ihr besondere Bedarfe habt. Wir überlegen gerne gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

SEMINARDURCHFÜHRUNG

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

NOCH FRAGEN?

Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir gerne zur Verfügung. Wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen





DER WEG ZUR TEILNAHME

für Betriebsratsmitglieder
nach § 37 (6) BetrVG

01 TAGESORDNUNG

Der BR-Vorsitz lädt alle BR-Mitglieder mit einem gesonderten Tagesordnungspunkt (z. B. „Entsendung zur Schulung nach § 37 (6) BetrVG“) frühzeitig zur BR-Sitzung ein.

02 AUSWAHL

Das BR-Gremium wählt eine konkrete Schulung unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten (zeitliche Lage) aus und überprüft, ob die zu vermittelnden Kenntnisse für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-) Teilnehmer*innen erforderlich sind.

03 BESCHLUSS

Nach Feststellung der Erforderlichkeit und Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten fasst das Gremium den Beschluss über die Seminarteilnahme. Der Beschluss ist in die Sitzungsniederschrift aufzunehmen.

04 ANMELDUNG

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch den BR direkt auf unserer Homepage über den Link bei der Veranstaltung.

05 MITTEILUNG AN ARBEITGEBER

Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit.

06 EINLADUNG/UNTERLAGEN

Der BR erhält die Einladungsunterlagen vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. inkl. einer Kostenübernahmeerklärung. Hiermit kann der Arbeitgeber das DGB-Bildungswerk NRW e.V. mit der Seminardurchführung beauftragen. Wir bitten um schnellstmögliche Rücksendung.

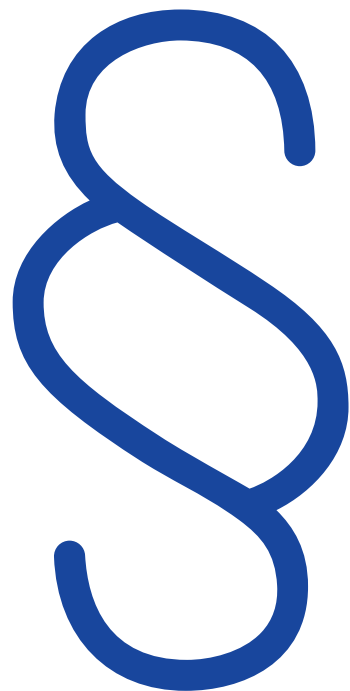
UNSER FREISTELLUNGSRATGEBER BEANTWORTET

WEITERE WICHTIGE FRAGEN:

- ▶ Wann sind Schulungen erforderlich?
- ▶ In welchem Umfang stehen mir Freistellungsregelungen zu?
- ▶ Muss der Arbeitgeber bzw. die Dienststelle der Schulungsteilnahme zustimmen?

Und vieles mehr sowie Musterschreiben und -anträge:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber





FREISTELLUNG NACH

Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz
NRW (AWbG)

ANSPRUCHSBERECHTIGTE:

Anspruch auf fünf Tage Bildungsurlaub pro Jahr haben nach dem AWbG Arbeiter*innen und Angestellte, die den Schwerpunkt ihres Beschäftigungsverhältnisses in Nordrhein-Westfalen haben.

Als Arbeitnehmende gelten auch Beschäftigte in Heimarbeit und ihnen Gleichgestellte sowie arbeitnehmerähnliche Personen.

Der Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub besteht in Betrieben und Dienststellen ab zehn Beschäftigten nach einer Beschäftigungszeit von sechs Monaten. Für die Zeit des Bildungsurlaubs wird der Arbeitnehmende von der Arbeit freigestellt und der Arbeitgeber hat das Arbeitsentgelt fortzuzahlen. Auszubildende haben während ihrer Berufsausbildung einen Anspruch auf insgesamt fünf Tage Bildungsurlaub.

FÜR ALLE ZUGÄNGLICH:

Die Seminare sind für alle zugänglich, auch dann, wenn die Inhalte am Beispiel der Metallwirtschaft orientiert sind. Dies gilt für alle Kooperationsseminare des DGB-Bildungswerk NRW e.V.

ANMELDUNG:

Die schriftliche Anmeldung erfolgt in der Regel zehn Wochen vor Seminarbeginn über die IG Metall-Geschäftsstelle beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

ANTRAG AUF BILDUNGSURLAUB:

Der Arbeitgeber muss schriftlich informiert werden. Hierzu muss der „Antrag auf Bildungsurlaub“ mindestens sechs Wochen vor Beginn des Seminars bei dem Arbeitgeber eingegangen sein. Wichtig ist, dass der Arbeitgeber den Empfang quittiert.

GRUNDSÄTZLICH GILT:

Alle zur Beantragung von Bildungsurlaub notwendigen Unterlagen werden rechtzeitig vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. nach Eingang der Anmeldung zugeschickt. Die Frist für die Reaktion des Arbeitgebers beträgt drei Wochen nach Eingang des vollständigen Antrags bei dem Arbeitgeber. Teilt der Arbeitgeber die Verweigerung der Freistellung nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe der Gründe schriftlich mit, gilt die Freistellung als erteilt.

GUTE GRÜNDE FÜR UNSERE SEMINARE

WIR ...

- ▶ verfügen über mehr als 30 Jahre Know-How in der Weiterbildung: Verlässliche Wissensvermittlung und kompetente Seminarorganisation stehen bei uns im Fokus!
- ▶ sind ein eingetragener Verein und nicht gewinnorientiert: Euer Wissensgewinn ist für uns das Wichtigste!
- ▶ legen Wert auf eine kollegiale Atmosphäre in unseren Seminaren: kein langweiliger Frontalunterricht, kein steifes „Sie“ in der Anrede – bei uns steht erfolgreiche Wissensvermittlung in jedem Fortbildungsformat an oberster Stelle!
- ▶ arbeiten mit über 2.000 fachkompetenten und hoch engagierten Referent*innen zusammen, die Praxisnähe großschreiben – denn die Vermittlung von korrektem, aktuellem Wissen ist unser Versprechen an euch!
- ▶ bieten Interessenvertreter*innen passgenaue und qualitativ hochwertige Angebote. Als Teil der Gewerkschaftsfamilie wissen wir genau, wo bei euch der Schuh drückt und unterstützen euch in allen Bereichen.
- ▶ beraten individuell über den besten Bildungsweg – unser Fachwissen umfasst nicht nur die Fortbildungsinhalte, wir beraten euch umfassend in Bezug auf eure Rechte rund um Seminarteilnahme, Schulungsbedarfe, Freistellungen.
- ▶ garantieren die Qualität unserer Seminare durch regelmäßige EFQM-Zertifizierung und arbeiten für euch daran, täglich besser zu werden. Umfassende Feedbackrunden mit allen Beteiligten unterstützen uns dabei, unser Motto zu leben: Gut ist nicht gut genug!

EINFACH. INFORMIERT. BLEIBEN.

Mit den Newslettern des DGB-Bildungswerk NRW!

Erhalte regelmäßig wertvolle Infos direkt in dein Postfach – speziell auf deine Interessen abgestimmt:

- ▶ Betriebsrat Industrie + Handwerk
- ▶ Betriebsrat Dienstleistung + Gesellschaft
- ▶ Personalrat
- ▶ Mitarbeitendenvertretung (kirchliche Einrichtungen)
- ▶ Bildungsurlaub

Unsere Newsletter bieten praxisnahe Informationen und aktuelle Themen aus Arbeitswelt und Bildung sowie eine Auswahl spannender Seminarangebote.

Schau doch auch mal auf unseren Social Media-Kanälen vorbei:



dgbbw.nrw/linkedin



dgbbw.nrw/insta



dgbbw.nrw/fb

JETZT ANMELDEN
UND ALLE
VORTEILE SICHERN!

dgbbw.nrw/newsletter



Foto: Bevan Goldswain, iStock

KONTAKT



OMER SEMMO

T. 0211 17523-318

osemmo@dgb-bw-nrw.de

HIYAM OMEIRATE (BR-SEMINARE)

T. 0211 17523-294

homeirate@dgb-bw-nrw.de

ADRIAN ANGIBAULT (AWBG-SEMINARE)

T. 0211 17523-236

aangibault@dbg-bw-nrw.de



SIEGEN

PETER RICHTER

peter.richter@igmetall.de

Anmeldungen an:

NATASCHA SANDDORF

T. 0271 2360920

natascha.sanddorf@igmetall.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstr. 77
40210 Düsseldorf
T. 0211 17523-0
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Satz und Gestaltung:

sylvester | design + kommunikation
Brunnenstr. 19
40223 Düsseldorf

Druck:

Graphik und Druck – Dieter Lippmann
Wißmannstraße 30
50823 Köln

Gedruckt auf 100 % Altpapier

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist
qualitätszertifiziert nach EFQM:
Recognised for Excellence 4 Star



DGB BILDUNGS
WERK NRW
GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.